

Standort:
Kochstraße 28a, 04275 Leipzig

Rahn Education
Freie Oberschule
Leipzig



Konzeptbaustein zur

Förderpädagogik

Freie Oberschule Leipzig

Standort Kochstraße 28a



Grundidee:

Am Standort Kochstraße arbeiten Förderlehrkräfte, Fachlehrkräfte, Schulbegleitungen und Schulsozialarbeit Hand in Hand, um der Diversität unserer Schüler*innen gerecht zu werden. Unser Ziel ist es, jedem Kind, ob mit Förderschwerpunkt oder ohne, die bestmögliche Förderung zukommen zu lassen und auf Unterschiede in Leistungsniveau und Persönlichkeit individuell einzugehen.

Förderschwerpunkte

Am Standort ist Förderpädagogik Chefinnensache. Zwei von drei Mitgliedern des Schulleitungsteams sind Förderpädagoginnen, individuelle Förderung und Inklusion stehen an oberster Stelle. Kinder mit allen Förderschwerpunkten können an unserem Standort beschult werden:

- körperlich/motorische Entwicklung
- Lernen
- emotional-soziale Entwicklung
- geistige Entwicklung
- Sprache
- Hören
- Sehen

Kinder mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und Schwerpunkt Lernen werden nach lernzieldifferenzierten Lehrplänen unterrichtet.

Förderteam

Ein qualifiziertes Team aus Förderpädagog*innen mit unterschiedlichsten Schwerpunkten und Hintergründen arbeitet engmaschig und engagiert zusammen, um die bestmögliche individuelle Förderung zu gewährleisten. Der Anteil des Kollegiums, der förderpädagogisch ausgebildet ist, liegt ungefähr bei der Hälfte. So wird jederzeit gewährleistet, dass Bedarfe aller Kinder mitgedacht werden. Teamwork und gegenseitiger Austausch stehen an oberster Stelle. In regelmäßigen Treffen können einzelne Fälle ganz intensiv diskutiert werden, um so einen ganzheitlichen Blick zu bekommen.

Teamteaching

Da Unterricht mit einer solch diversen Schüler*innenschaft nicht frontal von einer Person durchgeführt werden sollte, sind fast alle Unterrichtsstunden jeweils mit einer Fachlehrkraft und einer Förderlehrkraft besetzt. So kann im Unterricht die individuelle Förderung einzelner Kinder und Gruppen, besonders in Freiarbeitsphasen und Leistungssituationen, im Vordergrund stehen. Weitere Infos dazu finden Sie unter den Bausteinen „Teamteaching“ und „Freiarbeit“

Weitere Fördermaßnahmen

Zusätzlich zur verstärkten Begleitung im Unterricht direkt finden weitere Maßnahmen zur Einzel- oder Kleingruppenförderung statt. Einzelsettings zum Erarbeiten individueller Inhalte, zum Üben schwieriger Themen oder zum intensiven Gespräch finden regelmäßig statt. Auch in kleinen Gruppen kann an sozialen und individuellen Fähigkeiten gearbeitet werden. Im Konzentrationstraining lernen Schüler*innen in Kleingruppen, den eigenen Lernprozess besser zu steuern und sich selbst zielführender regulieren zu können.

Für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ gibt es zusätzlich lebenspraktische Lernangebote und eine verstärkte berufliche Orientierung. Mehr dazu findet sich im Baustein „Lebenspraxiskonzept“.

Förderpläne

Förderpädagog*innen, Eltern, Schulbegleitungen und Fachlehrkräfte erarbeiten gemeinsam individuelle Maßnahmenpläne, um langfristige und überprüfbare Förderziele für jedes Förderkind festzulegen. Die Förderpläne werden zu Beginn jedes Schuljahres neu verfasst, um so der Entwicklung des Kindes gerecht zu werden. Eine einheitliche Form sorgt für Qualitätssicherung und Austausch unter Kolleg*innen.

Teilleistungsstörungen und Nachteilsausgleich

Wir bieten - je nach Bedarf - individuelle Förderung für Dyskalkulie und für Lese-Rechtschreib-Schwäche in kleinen Kursen an.

Damit sich unterschiedliche Begabungen nicht in schlechten Noten niederschlagen, die Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl des Kindes negativ beeinflussen, gewähren wir individuell zugeschnittene Maßnahmen. Für Kinder mit einer attestierten Teilleistungsstörung (Lese-Rechtschreib-Schwäche, Dyskalkulie, AD(H)s, auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung, ...) werden Nachteilsausgleiche erarbeitet und angewendet, die ihnen in Lern- und Leistungssituationen helfen.